9 2018 | SSN 0033-85 ISSN 0033-8540 H 5741

www.radmarkt.de

Das Branchenmagazin



International Taipei Cycle show 2018 vom 31.0kt - 03.November 2018 Neco Stand I 1130















Service vor Ort ist unsere Stärke! PRORT **FACHWERKSTATT** E-BIKE SERVICE-CENTER WARTUNG UND REPARATUR

PERSÖNLICHE BERATUNG

Michael Bollschweiler Chefredakteur



Irrweg Integration?

uf früheren Messen konnte es einem so gehen, dass man kein XT-Schaltwerk mehr sehen konnte oder keinen Bosch-Motor oder keinen Gepäckträgerakku. »Das trägt man heute so« – so entsteht schnell der Einheitslook. Das nächste Ding, was »man heute halt so macht«, ist die Integration. Der Akku muss ins Unterrohr, egal, welche konstruktiven Verrenkungen man dafür in Kauf nimmt. Externe Anbringungen sind diskreditiert oder höchstens was für untere Preisklassen, jedenfalls ein Arme-Leute-Design, das dem Verständnis des E-Bikes als »Fahrzeug« widerspricht. Als die bulligen Unterrohre erstmals gesichtet wurden, wirkten sie noch originell. Heute sind sie der neue Einheitslook.

Nachteile werden selten thematisiert. Das Unterrohr und die Akkuaufnahme müssen aufwendig gestaltet werden, die Stabilität des Gefährts muss neu berechnet und hergestellt werden. Mehrgewicht kann derzeit kaum vermieden werden. Die Entnahme des Akkus gestaltet sich meist aufwendiger als bei externer Anbringung.

Auch ästhetisch ergibt sich ein gespaltenes Bild: Das Unterrohr, das den Akku beherbergt, geht zwar meist harmonisch ins Motorgehäuse über. Aber mit seinem großen und in der Regel rechteckigen Querschnitt stellt das Unterrohr oft einen stilistischen Bruch gegenüber den konventionell geformten übrigen Rohren dar. Zumindest ist gefordert, die disharmonischen Proportionen durch Farbe und Dekor geschickt zu kaschieren, was teilweise auch gut gelingt. Dann kann Vollintegration ein echter Gewinn sein und auf der Straße ergibt sich oft ein selbstbewusster Auftritt.

Die Gefahr des Einheitslooks geht mit jedem sich durchsetzenden Trend einher. Ihr entgegenzuwirken und gar nicht erst eine Marktsättigung aufkommen zu lassen, diesem Zweck dient die weitere Auffächerung der Sortimente. In diesen Tagen wird der Audi Q8 vorgestellt, als gäbe es nicht schon genug SUVs, auch bei Audi. Doch die Hersteller sind immer auf der Suche nach neuen Nischen und Ausdrucksformen.

Nachdem das E-Mountainbike ins Lager der Selbstverständlichkeiten übergewechselt ist, wollen die Hersteller die letzten Lücken im E-Bike-Segment schließen. Das E-Rennrad wird wahrscheinlich auf den Messen 2019 seinen Durchbruch erleben, ebenso das Kinder- oder Jugend-E-Bike, zu beiden gab es schon genug Vorboten. Als Spielart des vollausgestatteten E-Bikes steht der SUV-Look erst am Anfang seiner Karriere und gerade entsteht mit urban-minimalistischen E-Bikes mit Heckmotor und ohne Display eine neue, hipstertaugliche Kategorie, die noch viele Kunden begeistern wird. Coboc geteilt durch zwei gewissermaßen (was den Preis betrifft). Dem Original bleibt zumindest exklusiveres Look and Feel. Und der Doppelakku wird salonfähig.

Keine Frage, das E-Bike weckt die Kreativität der Produktentwickler; je mehr sie sich austoben, desto besser kommt es an. Man würde sich wünschen, das gleiche Maß an Inspiration würde sich bei konventionellen Fahrrädern einstellen. Abseits der sportiven Segmente spürt man wenig Fantasie; Kaufanreize werden selten gesetzt. Einfach nur die Gewichtskarte zu spielen, ist allmählich zu wenig.

Positive Ausnahmen sind puristische Retroräder wie Diamant 134 (ein Gang) und Excelsior Gaudy (zwei Gänge). Durch kluge Wahl der Schaltung kann man eben den Charakter des Fahrrades beeinflussen. Entweder man nutzt die Erweiterungen der Pinion-Familie, um in mittleren Preislagen einen Akzent zu setzen (VSF Fahrradmanufaktur, Kalkhoff) oder man schafft einen schnellen Pendler mit Renn- und Crossrad-Genen (Stevens) oder gar einen Hybriden aus Reise- und Crossrad mit Synchroshift-Schaltung (Univega). Nur müssen sich solche kreativen Konzepte auch verkaufen. Sonst geht es zurück zur Standardkost.

Lichael Bollsdusiler





Stevens schifft sich ein

Acht statt zwei Tage Hausmesse – so kompensierte Stevens seinen Rückzug von der Eurobike. Dabei dürfte der Hamburger Hersteller auf den Geschmack gekommen sein, denn die Hausmesse war für die Vertiefung der Händlerbeziehungen höchst hilfreich. Auf einer Hafenrundfahrt kam man sich noch näher.



Sichtbarkeit der Marke

Eine der Botschaften der Hausmessen 2018 war die verstärkte Präsenz der Marken im Netz, auch zur Kaufanbahnung. Neben beispielsweise Giant wird die Derby-Marke Focus im Click and Collect angeboten, was auf dem Pon Ride on in Cloppenburg eines der Themen war. Ein anderes war die hochaufwendige transparente Darstellung des Kalkhoff-Sortiments auf einem gigantischen Touchscreen.



Hartje mit weiterer Marke

Um den gestiegenen Anspruch der Marke Conway zu unterstreichen, will Großhändler Hartje bevorzugt mit Fachhändlern zusammenarbeiten, die diese Marke als eine ihrer Hauptmarken verstehen und entsprechend engagiert unterstützen. Als Alternative wurde die Marke Kayza aus der Taufe gehoben (siehe Bild). Daneben erwarteten die Fahrradhändler zahlreiche andere Themen für die kommende Saison, etwa eine attraktive Zubehörpräsentation zur Erfolgsmarke lsy.





ABC	Firma/Marke	Seite/n	ABC	Firma/Marke	Seite/n
Α	Ansmann	56	K	Kinder-E-Bikes	64
В	Bike Exchange	65	L	Leaos	59
В	BMZ	60	L	Leggero	55
В	Brose	64	М	Marwi	54
В	Brüggli	55	М	Metz Mecatech	59
В	Büchel	59	М	Muli-Cycles	58
C	Carradice	64	М	Mystromer	55
C	Cateye	56	0	Ortlieb	61
C	Coboc	55	Р	Pirelli	56
C	Comodule	63	R	Riese und Müller	62
C	Continental	58	S	Spanninga	61
C	Copenhagen Wheel	65	St	Stromer	55
C	Croozer	62	T	Tabor	54
C	Cycle Union	57	T	Tri-Eye	58
Е	E-Bike Manufaktur	57	U	Used	64
F	Fongen	58	٧	Vaude	60
G	Go-Volt	62	٧	Velospring	63
Н	Hiplok	63	W	Wippermann	54
Н	HP Velotechnik	57			

INHALT 9/2018



Editorial

Titelfoto: Stevens

..... Irrweg Integration? News Ab 2020 neue Leaserad-Zentrale Leitfäden für Bauteiletausch an E-Bikes aktualisiert 6 Battery Experts Forum 2019 in Frankfurt 7 ZIV präsentiert normierten Reichweitentest für E-Bikes 7 Auch Bico setzt Bikecenter ein Magura mit eigenem Service in Benelux 8 Leatt: Helmverkäufe machen sich bezahlt 9 Dorel: Toys-R-Us-Konkurs halbwegs überwunden 9 Gute Zahlen bei Giant, Fox und Garmin 10 Shimano per E-Bike in die Spur 11 Personalien der Branche 12 Messingschlager: Velosock und Capgo neu im Vertrieb 12 ZIV kontra Verkehrswacht 13 Markt Fachhandelsbarometer 1. Halbjahr 2018 16 Fendt: Integration deluxe mit Tororider E-System 20 Fünf Jahre Coolmobility: Kindgerechte Expansion 24 Messe Bike Festival bei Cycle Union Pon Ride on: Derby-Marken im Fokus 30 Hausmesse bei Trek und Diamant 36 Giant Partner Days in Bad Hersfeld 38 XXL-Ordermesse bei Hartje 42 Stevens-Hausmesse: Fahrt im Hamburger Hafen 46 Eurobike: Cargobikes im Überblick 50 Eurobike-Nachlese: Vielfalt der Lösungen 54 **Verkehr und Technik** Abbiegeassistenten gegen den toten Winkel Betriebsführung Pflichten bei der Kassennachschau: Jetzt wird's ernst Wissen kompakt: Kurze Tipps für Unternehmer 69 Rubriken **Impressum** 73 Inserentenverzeichnis Branchenticker 74

